

Sie sind ohne Arbeit, Wohnung, Aufenthaltsrecht, Einkommen oder auf andere Weise sozial benachteiligt? Und wollen gesundheitlich versorgt sein wie jeder andere in Deutschland? Dann finden Sie hier Hilfe.

Unser Bündnis „Gesundheit für Alle“ setzt sich für Ihre Rechte ein.
Auf unserer Website www.gesundheit-ein-menschenrecht.de zeigen wir Ihnen, wo Sie in ganz Deutschland Hilfe finden – und besser als vorher behandelt werden.



Ihre Anlaufstelle in der Region

Hamburg

hoffnungsorte
hamburg



Migrantenmedizin westend / Hoffnungsorte Hamburg - Ärzte der Welt e.V.

Angebot

In den Räumen des Nachbarschaftstreffs westend im Hamburger Stadtteil Wilhelmsburg können sich Migrant(inn)en ohne Krankenversicherung und ohne geregelten Aufenthaltsstatus kostenlos beraten und behandeln lassen. Seit 2011 bietet der Verein hoffnungsorte Hamburg diese kostenlose medizinische Versorgung im Rahmen einer wöchentlichen Sprechstunde an. Hauptzielgruppe sind Menschen, die nach Deutschland eingewandert sind und die sich eine Krankenversicherung nicht leisten können.

Öffnungszeiten

Allgemeine Sprechstunde: Dienstag 9-16 Uhr (Anmeldung 9-11 Uhr)
Sprechstunde für Kinder (ab 8. April 2015): Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat: 9-11 Uhr
Sprechstunde für Frauen (ab 15. April 2015): Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat: 9-13 Uhr

Adresse

Vogelhüttendeich 17
21107 Hamburg/Hamburg

Telefon: 040-75666401

Fax: 040-31761973

Website

www.hoffnungsorte-hamburg.de

Unser Zusammenschluss ist ein „Bündnis zur Gesundheitsversorgung von nicht bzw. unzureichend krankenversicherten Menschen in Deutschland.“ Wir wollen Gesundheit gemeinsam verantworten. Unsere Mitglieder sind medizinisch tätige Institutionen, Praxen, Ambulanzen, Verbände, Vereine, Behörden und Versorgungseinrichtungen. Das Bündnis gründete sich im März 2015 auf dem größten deutschen Public-Health-Kongress Armut und Gesundheit in Berlin, wo regelmäßig die Zusammenhänge zwischen sozialer Lage und Gesundheit öffentlich debattiert werden – ein optimaler Zeitpunkt, um Wissen und Erfahrung auf nationaler Ebene zusammenzubringen.